

ERPOLZHEIM

R Plus Neue Kunst- und Kulturscheune eröffnet



Intuitives Kritzeln war eines der Angebote in der neuen Erpolzheimer Kunst- und Kulturscheune.

Foto: Franck

Achim Wagner

Sonntag, 28. Juni 2020 - 17:59 Uhr

Bilder wirken auf das menschliche Unbewusste, sie können Emotionen auslösen und Einfluss auf Körper und Geist haben. Diese Idee der humanistischen Psychologie bekannter zu machen, das ist ein Ziel des Vereins Impuls. Mit seiner Kunst- und Kulturscheune in Erpolzheim hat der Verein nun einen idealen Raum dafür. Bei der ersten Veranstaltung am Samstag war eine Ausstellung von

DIE RHEINPFALZ

Herbst, Vorsitzende von Impuls. Sie war 2002 Gründungsmitglied des Vereins, der die Ideen der

humanistischen Psychologie mit Vorträgen und Seminaren verbreiten möchte. „Damals war unsere Praxis in Mannheim das Zentrum“, erzählte Herbst.

Als sie mit ihrem Mann ins Wohnprojekt in der Erpolzheimer Bahnhofstraße zog, ergab sich für das Heilpraktiker-Paar die Möglichkeit, die Scheune zu nutzen. Sie hätten große Unterstützung von Seiten der Gemeinde bekommen. „Der Bürgermeister hat uns beim Bewältigen bürokratischer Hürden geholfen“, sagte Jaya Herbst in ihrer Begrüßung der etwa 40 Besucher. „Die Scheune“, so sagte sie, „lädt dazu ein, sich mit Kunst zu beschäftigen. Sie ist ein Angebot an Menschen, die offen dafür sind, mehr über sich zu erfahren, an alle Kunst- und Menschinteressierten.“

Möglichkeiten ausprobieren

Zu sehen waren Bilder von Monika Dengel-Rach, Cornelius Hackbarth, Jaya Herbst, Karin Seifried und Peter Herbst. Parallel dazu bot Kunsttherapeutin Christiane Hahn „Intuitives Kritzeln“ an, zum Abschluss las Kunsthistoriker Helmut Orpel aus seinem dritten Kunstkrimi „Der Totentanz von Beram“.

Die Veranstaltung hätte schon im April sein sollen, doch da machte Covid-19 einen Strich durch die Rechnung. „Der Sommer steht unter dem Motto Resilienz. Wir wollen sehen, was in Corona-Zeiten unter Einhaltung der Hygienevorschriften geht“, sagte Herbst. So schränkt etwa die Maskenpflicht in der Scheune die Kommunikationsmöglichkeiten ein. Förderlicher für die Unterhaltung ist die Atmosphäre im Innenhof mit Sitzecken und Stehtischen.

Scheunen kino ist nächste Veranstaltung

Vor allem in den warmen Jahreszeiten möchte der Verein die unbeheizte Scheune für kulturelle Veranstaltungen nutzen. „Wir haben hier auch schon zum Martinsmarkt offen gehabt. Aber da friert man sich was ab“, sagt Herbst. Ideen gibt es reichlich. Als Nächstes steht ein Scheunen kino auf der Agenda.